



Johann Friedrich Krause-Schule, Leckenweg 1, 34270 Schauenburg-Breitenbach
Tel: 05601-1553 Fax: 05601-504154 Email: poststelle@jfks.schauenburg.schulverwaltung.hessen.de
Homepage: <http://www.jfks-breitenbach.de>

Breitenbach, 16.02.2021

Liebe Eltern,

erst am Montag erreichte uns die Nachricht vom Staatlichen Schulamt, dass die Schulen auf Ihre räumlichen und personellen Gegebenheiten abgestimmt, den Wechselunterricht individuell planen können. Daher erhalten Sie erst heute den Plan ab dem 22. Februar 2021. Wir hoffen, dass dieser seine Gültigkeit bis zu den Osterferien beibehält und in den Familien für eine deutliche Verbesserung der Situation führt.

Stundenpläne für Ihre Kinder

In der Anlage finden Sie in einem Dokument die Pläne für die einzelnen Klassen bzw. Klassengruppen. Durch die größere Anzahl der Kinder in Klassen 2 und 3 haben wir diese in zwei Gruppen aufgeteilt. Bitte suchen Sie sich den Plan für Ihr Kind heraus. Aus diesem können Sie entnehmen an welchen vier Tagen Ihr Kind in der Schule unterrichtet wird. Einen Tag pro Woche verbringen die Kinder weiterhin im Homeschooling.

Zwei Gruppen (Klasse 2/Gruppe 1 und Klasse 4b) beginnen den Unterricht zeitversetzt erst zur 2. Unterrichtsstunde. Dies sorgt für eine bessere Verteilung der Kinder auf die Schulbusse, weniger Kinder auf dem Schulhof zu Schulbeginn und entspannt die Betreuungssituation in der 5. und 6. Stunde. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, Ihr Kind erst zur 2. Stunde in die Schule zu schicken, dann melden Sie sich bitte bis zum Donnerstag bei uns. Unterrichtet werden Ihre Kinder von einer begrenzten Zahl an Lehrkräften in einer festen Gruppe. Ein Schwerpunkt der Unterrichtsinhalte liegt auf den Fächern Deutsch, Mathematik, Sachunterricht und Englisch. Aber auch Inhalte der Nebenfächer und pro Klasse zwei Bewegungsstunden werden wir einplanen. Schriftliche Leitungsnachweise können ab dem 22.02.2021 in Präsenz erfolgen und werden Ihnen wie üblich über die Lehrkräfte vorher angekündigt.

Notbetreuung und Betreuung nach dem Präsenzunterricht

Sollte Ihr Kind am Homeschoolingtag nicht zu Hause betreut werden können, so können Sie es zur Notbetreuung anmelden. Dazu benötigen wir allerdings die Bescheinigungen des Arbeitgebers beider Erziehungsberechtigten über die Berufstätigkeit. Wir bitten Sie Ihr Kind wenn möglich zu Hause zu betreuen. Nur wenn weiterhin wenige Kinder die Notbetreuung in Anspruch nehmen, können wir den Unterricht an vier Tagen in der Woche organisieren!

Nach dem Präsenzunterricht können angemeldete Kinder die Betreuung der Gemeinde bzw. des Landkreises wahrnehmen. Auch hier bitten wir Sie wieder, dieses Angebot nur zu nutzen, wenn Sie darauf angewiesen sind. Für unsere Planung ist es wichtig, dass Sie uns so bald als möglich mitteilen, wenn Ihr Kind in die Notbetreuung oder die gewohnte Betreuung nach Unterrichtschluss gehen soll.

Hygienevorschriften

Es ist natürlich von großer Bedeutung, dass die Hygienemaßnahmen in der Schule eingehalten werden. Achten Sie auch zukünftig darauf, dass Ihr Kind gesund zur Schule kommt. Die Lehrkräfte sind gehalten, alle Regeln zum Infektionsschutz mit den Kindern erneut in kindgerechter Form zu besprechen. Weiterhin legen wir großen Wert auf das Einhalten von Husten- und Niesregeln, Vermeiden von Körperkontakt und die eingeübten Hygiene- und Toilettenregeln sowie die Wegepläne (z.B. beim Betreten und Verlassen des Gebäudes oder beim Weg in die Pause). Am ersten Schultag stellen sich die Kinder auf Ihren bereits gewohnten Aufstellplätzen auf und warten auf Ihre Lehrkraft.

NEU !!! Maskenpflicht im Unterricht und in der Betreuung

Ab dem 22.02.2021 besteht die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (MNB) auch für die Jahrgangsstufen 1-4 im gesamten Gebäude und Schulgelände. Auch während der Pausenzeiten auf dem Schulhof besteht Maskenpflicht. Nach Möglichkeit sind medizinische Gesichtsmasken (sog. OP- Masken) zu tragen, aber auch Alltagsmasken (Stoffmasken) sind weiterhin zulässig.

Aus der bisherigen Erfahrung möchten wir sie Bitten, Ihren Kindern mindestens 3 Masken pro Tag mitzugeben, da nach einiger Zeit die Maske sehr durchgefuchtet ist. Kinder, die in der Betreuung bleiben, benötigen täglich weitere Masken. Auf das mindestens tägliche Wechseln der Masken ist besonders zu achten, damit ausreichend Schutz für alle gewährleistet werden kann. Gesichts- und Kinnvisiere sowie Halstücher bieten keinen ausreichenden Schutz und sind daher nicht zulässig. Auf regelmäßige Maskenpausen achten die Lehrkräfte. Auch während der Frühstückspause und während der Bewegungsstunden können die Kinder ihre Masken abnehmen.

Wir danken Ihnen sehr für Ihre Unterstützung. Bitte bringen Sie weiterhin Geduld dafür auf, diese schwierige Situation bestmöglich zu meistern. Bei Fragen, Anregungen oder Problemen können Sie sich an Ihre Klassenlehrerin oder die Schulleitung wenden.

Passen Sie gut auf sich und Ihre Familien auf und bleiben Sie gesund!

Tanja Mahlich
Schulleiterin